



Helfen will gelernt sein. Unter diesem Motto nahmen sich 49 junge Feuerwehrmitglieder aus dem Bezirk St. Veit an der Glan nun zwei ganze Wochenenden Zeit, um die Grundbegriffe des Feuerwehrwesens zu erlernen. Mit Begeisterung war die Mannschaft von Morgen mit dabei, als es u.a. galt mit dem Feuerlöcher richtig umzugehen, einen Löschangriff aufzubauen oder eine Unfallstelle abzusichern und auszuleuchten. Das Ausbildnerteam gab sich alle Mühe die Theorie interessant zu vermitteln und die praktische Anwendung realistisch zu gestalten. Mit dem Kulturhaus Althofen und dem FLEX-Parkplatz war die Infrastruktur dafür bestens gegeben. Für die Stärkung sorgte die FF Althofen und das Gasthaus Winkelwirt.

Zwei Kursteilnehmerpärchen fielen im positiven Sinn auf: Geri Oberberger mit seiner Mutter, welche beide bei der FF Kraig aktiv sind, sowie Dr. Mauhart mit seinem Sohn von der FF Launsdorf. Feuerwehr ist eben auch Familie.

Schon lange ist die Feuerwehr keine reine Männerdomäne mehr – mit 7 weiblichen Kursteilnehmerinnen war genug Frauenpower beim Grundschulungslehrgang mit dabei. In Zukunft auch auf Ausbilderseite, denn bei der Abschlussveranstaltung konnte mit Mag. Dr. Eva Zottler die 1. Frau für diesen Job ernannt werden. Ausbildungsleiter Heimo Haimburger zeigte sich nicht nur darüber stolz und erfreut, sondern auch, dass 8 Kursteilnehmer mit Auszeichnung bestanden hatten.

„Mit einer guten Basisausbildung geht es nun in den Feuerwehrdienst. Alles Gute und vielen Dank für Euer Engagement und Eure Zeit für die Hilfe am Nächsten.“ so Bezirksfeuerwehrkommandant Egon Kaiser bei der Verleihung der Kursbestätigungen. Als Hausherr ließ es sich Althofens Bürgermeister Alexander Benedikt nicht nehmen ebenfalls zu gratulieren und zu danken.

Die Zukunft ist aber auch auf Ausbilderseite gesichert. Sechs FF-Mitglieder aus dem Bezirk unterstützen ab jetzt die richtige Wissensvermittlung. BFK Kaiser, BFK-Stv. Haimburger und Bezirkskameradschaftsführer Günther Lauhard nutzen aber auch die Gelegenheit einem für die Vergangenheit besonders zu danken: „Mit EABI Ing. Michael Bergner geht ein Ausbilder in Pension, der rund 20 Jahre lang mit größter Professionalität, Zuverlässigkeit und praktischer Erfahrung sein Wissen weitergeben hat. Vielen Dank und alles Gute in Deinem (Un-)Ruhestand“, so die drei unisono bei der Überreichung eines Erinnerungs- und Dankgeschenkes.

© BI MMag. Wilhelm Mitterdorfer, Bezirksbeauftragter f. Öffentlichkeitsarbeit, 20. Sept. 2017

alle BILDER unter

www.ff-althofen.at/pics/gallery/2017/09/20/index.htm

oder

www.flickr.com/photos/bfkdo08/albums/72157686860846934